

Pressemitteilung

München, 21.03.2011

Sparen kommt teuer

Das Forum Bildungspolitik wendet sich gegen Mittelkürzung bei der Bildung im Doppelhaushalt 2011/2012

Der Haushaltsausschuss des Bayerischen Landtags befasst sich am 23. März mit dem Budget des Kultusministeriums im Haushaltsentwurf 2011/2012. Klaus Wenzel, Sprecher des *Forums Bildungspolitik in Bayern*, warnt vor den Sparplänen der Staatsregierung. Wer an der Bildung zu sparen versuche, denke nicht über das Ende der Legislaturperiode hinaus. „Jeder Euro, den der Freistaat jetzt spart, kommt uns in ein paar Jahren teuer zu stehen.“ Bayerns wichtigste Ressource sei der Geist in den Köpfen. Eine Gesellschaft, die dringend auf gut ausgebildete junge Menschen angewiesen sei, müsse deshalb in Bildung investieren.

Bildungsinvestitionen haben eine hohe Rendite. Vor diesem Hintergrund sei es nicht zu verstehen, dass die bayerische Staatsregierung im Interesse eines ausgeglichenen Haushalts die Mittel für Bildung kürzen will. Das *Forum Bildungspolitik* wendet sich insbesondere gegen Sparmaßnahmen, die vergleichsweise geringe Erträge für den Staatshaushalt brächten, für die Betroffenen aber dramatische Auswirkungen haben, so die Zuschüsse für Privatschulen und die finanzielle Ausstattung des Landesschülerrats. Bei beiden sind massive Kürzungen geplant. „Für Eltern, die ihre Kinder an eine Montessori- oder Waldorfschule schicken, wird die Schule teurer, und der Landesschülerrat ist praktisch arbeitsunfähig, wenn sein Budget um ein Viertel gekürzt wird.“

● Aktion Humane Schule Bayern ● Arbeitsgemeinschaft der Elternverbände Bayerischer Kindertageseinrichtungen e.V. (ABK) ● Arbeitskreis Hauptschule e.V. (AKH)
● Bayerischer Elternverband e.V. (BEV) ● Bayerischer Jugendring (BJR) ● Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband e.V. (BLLV) ● Bund der Deutschen Katholischen Jugend - Bayern (BDKJ) ● Bündnis zur Erneuerung der Demokratie (BED) ● Deutscher Caritasverband Landesverband Bayern e.V. ● Deutscher Familienverband – Landesverband Bayern e.V. (DFV) ● Deutscher Kinderschutzbund – Landesverband Bayern e.V. (DKSB) ● Deutscher Kinderschutzbund – München e.V. ● Die Regionalbewegung - Landesgruppe Bayern ● Eine Schule für Alle - in Bayern e.V. ● Eltern-Forum-Coburg ● Evangelische Jugend in Bayern (EJB) ● Evangelischer Initiativkreis für Bildung + Erziehung (E.I.B.E.) ● Fachverband für Kunstpädagogik, BDK e.V. ● Freie Elternvereinigung in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern e.V. (FEE) ● Gemeinsamer Elternbeirat für die Volksschulen der Landeshauptstadt München (GEB) ● Gemeinschaft Evangelischer Erzieher in Bayern e.V. (GEE) ● Gesamtverband Evangelischer Erzieher und Erzieherinnen in Bayern e.V. (GVEE) ● Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft – Landesverband Bayern (GEW) ● Grundschulverband - Arbeitskreis Grundschule e.V. - Landesverband Bayern (GSV - AKG) ● Gymnasialerlern Bayern e.V. (GyB) ● Initiative Humanes Lernen GbR (IHL) ● InitiativGruppe – Interkulturelle Begegnung und Bildung e.V. (IG) ● Institut für Zusammenarbeit im Erziehungsbereich (IFZE) ● Jenaplan Initiative Bayern e.V. (jpi) ● JFF - Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis ● Landesarbeitsgemeinschaft Bayerischer Familienbildungsstätten e.V. ● Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Waldorfschulen in Bayern e.V. ● Landesarbeitsgemeinschaft Bayern Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen e.V. ● LandesAstenKonferenz Bayern (LAK) ● LandesschülerInnenvereinigung Bayern e.V. (LSV) ● Landesverband Bayerischer Schulpsychologen e.V. (LBSP) ● Landesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V. Bayern (LVL) ● Landesvereinigung Kulturelle Bildung Bayern e.V. (LKB:BY) ● Montessori Landesverband Bayern e.V. ● Sudbury München e.V. ● Verband Berufstätiger Mütter e.V. (VBM) ● Verband Sonderpädagogik e.V. (vds) ● Verband Katholischer Religionslehrer/innen und Gemeindefereferent/innen im Kirchendienst e.V. (VKRG) ● Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit e.V. (ZKM)

Das *Forum Bildungspolitik in Bayern* fordert den Haushaltsausschuss auf, volkswirtschaftlich zu denken und deshalb zu investieren. Bayern brauche insbesondere

- mehr Fachpersonal an Schulen und Hochschulen
- mehr Erzieher, Schulpsychologen und Sozialpädagogen
- mehr Geld für eine bildungsfördernde Infrastruktur
- Mittel für den Auf- und Ausbau lokaler Bildungslandschaften
- mehr Studienplätze wegen des doppelten Abiturjahrgangs und der Aussetzung der Wehrpflicht.

Als wichtigste Investition in Bildung fordert das *Forum Bildungspolitik* jährlich 150 Millionen Euro zur Umsetzung der Behindertenrechtskonvention im Schulbereich. „Inklusion ist das bildungspolitische Thema der Zukunft“, sagt Wenzel. „Wenn ein so reiches Land wie Bayern hier spart und gleichzeitig die beste Förderung jedes einzelnen Kindes beschwört, macht es sich unglaublich.“